

## Minor Freizeit- und Tourismuswirtschaft, 2. Teil

<b>Kursbeschreibung</b>	<b>Minor Freizeit- und Tourismuswirtschaft, 2. Teil</b>
<b>Kursnummer</b>	BÖK-060809S1.SN/12
<b>Fachbereich(e)</b>	Hochschule für Wirtschaft – School of Business
<b>Name Studiengang /-gänge</b>	Betriebsökonomie (Vollzeit)
<b>Art des Studiengangs</b>	Bachelor
<b>Name Modul/Minor/Major</b>	Minor Freizeit- und Tourismuswirtschaft, 2. Teil (Total: 3 ECTS Credits)
<b>Modulniveau</b>	<input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> A <input checked="" type="checkbox"/> S
<b>Modultyp</b>	<input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> R <input checked="" type="checkbox"/> M
<b>ECTS-Credits</b>	3 ECTS-Credits
<b>Gesamtarbeitsaufwand in Stunden (Kontaktstudium, begleitetes und individuelles Selbststudium)</b>	Kontaktstudium: 27 h (9HT) Selbststudium: 63 h Total: 90 h
<b>Verantwortliche Ansprechperson</b>	
<b>Telefon/E-Mail</b>	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der im Bereich der nachhaltigen Freizeit- und Tourismuswirtschaft relevanten Theorien, Methoden, Konzepte und Inhalte. Anhand verschiedener Fallstudien vertiefen die Studierenden die gewonnenen Kenntnisse und lernen diese auf konkrete, komplexe Problemstellungen aus der touristischen Praxis anzuwenden. Sie werden in die Lage versetzt, adäquate Strategien und Konzepte zur Lösung touristischer Sachverhalte und Problemlagen zu entwickeln sowie diese ziel- und ergebnisorientiert einzusetzen. Im Mittelpunkt steht dabei die interdisziplinäre und holistische Betrachtungsweise (soziale, ökonomische, ökologische/nachhaltige und geographische/räumliche Effekte).
<b>Lerninhalte</b>	<p>Im Herbstsemester werden sich die Studierenden mit den folgenden speziellen Themen (z.T. mehrere Kursblöcke umfassend) vertieft auseinandersetzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Historische Entwicklung des Reisens</li> <li>➤ Theorien, Methoden und Datenquellen in der Freizeit- und Tourismusforschung</li> <li>➤ Touristische Nachfrage</li> <li>➤ Tourismus-Angebot</li> <li>➤ Agro-, Industrie- und Gesundheitstourismus</li> </ul> <p>Im Frühjahrssemester werden sich die Studierenden mit den folgenden speziellen Themen (z.T. mehrere Kursblöcke umfassend) vertieft auseinandersetzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Städtetourismus und touristisches Stadtmarketing</li> <li>➤ Tourismus in Entwicklungsländern</li> <li>➤ Erlebnis- und Freizeitwelten</li> <li>➤ Freizeit- und Tourismusentwicklungen und -trends</li> </ul> <p>In beiden Semestern werden ausgewählte regionale Beispiele aus der Schweiz, Mitteleuropa und aus Entwicklungsländern analysiert und bewertet. Zu einigen Themenbereichen werden Experten/Gastreferenten aus der Praxis hinzugezogen. Zudem finden pro Semester 1-2 Exkursionen zu einem separaten Termin statt.</p>

<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	Interaktive Vorlesung und Übungen in Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussionen, Exkursionen
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Leistungsbewertung(en)</b>	Ausarbeitung und 45-minütige Präsentation eines Papers (max 10%) und 60-minütige schriftliche Klausur (90%)
<b>Bibliographie</b>	<p>BAUMGARTNER, C. (2006): Nachhaltigkeit im Tourismus. Innsbruck.</p> <p>BECKER, CH.; HOPFINGER, H.; STEINECKE, A. (Hrsg.) (2004): Geographie der Freizeit und des Tourismus. Bilanz und Ausblick. München.</p> <p>BIEGER, T. (2008): Management von Destinationen. München. Grundlagen und praktische Ansätze für den mitteleuropäischen Raum. Darmstadt.</p> <p>BIEGER, T. (2006): Tourismuslehre – ein Grundriss. Bern.</p> <p>FREYER, W. (2006): Tourismus. Einführung in die Fremdenverkehrsökonomie. München.</p> <p>FREYER, W. (2007): Tourismus-Marketing. Marktorientiertes Management im Mikro- und Makrobereich der Tourismuswirtschaft. München.</p> <p>HALL, C. M.; PAGE, S. J. (2006): The geography of tourism and recreation. Environment, Place and Space.</p> <p>MÜLLER, H. (2007): Tourismus und Ökologie: Wechselwirkungen und Handlungsfelder. München. (= Lehr- und Handbücher zu Tourismus, Verkehr und Freizeit).</p>
<b>Erforderliche Vorkenntnisse Modul(e) – Kurs(e)</b>	Minor Freizeit- und Tourismuswirtschaft, 1. Teil
<b>Anschlussmodul(e) /-kurs(e)</b>	
<b>Bemerkungen</b>	<p>Teilnehmerzahl auf 25 Studierende begrenzt</p> <p>Kursteil 1 ist zwingende Voraussetzung für den Besuch von Kursteil 2.</p>